Aufnahmevoraussetzungen

In das Berufliche Gymnasium, Fachrichtung Gesundheit und Soziales, kann aufgenommen werden, wer

- das Abschlusszeugnis der Realschule plus **oder**
- das Abschlusszeugnis einer Berufsfachschule **oder**
- das Zeugnis der Fachschulreife **oder**
- das besondere Abgangszeugnis für Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse des Gymnasiums besitzt, das die gleichen Berechtigungen wie das Abschlusszeugnis der Realschule verleiht **oder**
- das Versetzungzeugnis nach Jahrgangsstufe 11 eines Gymnasiums **oder**
- mit dem Abschlusszeugnis der Berufsschule den qualifizierten Sekundarabschluss I, Gesamtdurchschnitt mindestens 3,0, erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung, ausreichende Fremdsprachenkenntnisse (5jähriger Fremdsprachenunterricht) besitzt.

Die Zeugnisnoten in den Fällen 1-4 müssen einen Durchschnitt von mindestens 3,0 aufweisen, wobei keines der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik schlechter als mit „ausreichend" bewertet sein darf.

Anmeldung

Die Anmeldung hat bis spätestens 1. März des Schuljahres im Sekretariat der Schule zu erfolgen. Bei hoher Bewerber_innenzahl wird eine Rangliste gemäß der Durchschnittsnote erstellt (gilt auch für Gymnasiasten) und die Zusage erfolgt anhand des Ranglistenplatzes.

Ausgewählte Bildungsinhalte

Gesundheit: Ernährung, Bewegung, Immunsystem, Schadstoffe, Gesundheitssicherung und -versorgung, Lebensraumgestaltung, Public Health.

Pädagogik: Erziehungs- und Bildungsprozesse in Familien und pädagogischen Einrichtungen, Gemeinwesenarbeit, Gruppenpädagogik, Sozialisation, Krisenbewältigung.

Psychologie: Forschungsmethoden, Schulen der Psychologie wie Behaviorismus, Kognitionspsychologie, Humanistische Psychologie, Systemische Psychologie und Biopsychologie sowie Psychoanalyse.

Informationsverarbeitung: Kommunikation in Netzen, Textgestaltung und Präsentation, Tabellenkalkulation, Algorithmen und Datenstrukturen, Mediengestaltung.

bbsmt
Berufsbildende Schule Montabaur

Von-Bodelschwingh-Straße 33
56410 Montabaur
✆ 02602 1575-0, 🖷 02602 1575-90
buero@bbs-montabaur.de
www.bbs-montabaur.de

Anmeldeformulare sowie weitere Informationen über die bbsmt finden Sie auf unserer Homepage.

bbsmt
Berufsbildende Schule Montabaur

Berufliches Gymnasium

Fachrichtung Gesundheit und Soziales

Starte.
Die berufliche Zukunft beginnt jetzt.

BGY Ges

Ziel

Der erfolgreiche Abschluss des dreijährigen Beruflichen Gymnasiums führt zum Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife. Diese ist bundesweit anerkannt und berechtigt zum Studium an allen Universitäten, Gesamthochschulen und Fachhochschulen.

Der Bildungsgang umfasst die Jahrgangsstufen 11, 12 und 13. Er gliedert sich in die Einführungsphase und die Qualifikationsphase. Der Unterricht findet in der Einführungsphase im Klassenverband statt; er ist in der Qualifikationsphase in Kurse gegliedert.

Die Einführungsphase umfasst das 1. und 2. Schulhalbjahr der Jahrgangsstufe 11. In ihr werden den Schülerinnen und Schülern die Stoffgebiete vorgestellt, unterschiedliche Kenntnisse angeglichen und die Wahl der Fächerkombinationen und Fächer für die Qualifikationsphase vorbereitet.

Die Qualifikationsphase umfasst jeweils das 1. und 2. Schulhalbjahr der Jahrgangsstufen 12 und 13. In ihr werden die Schülerinnen und Schüler in der Fächerkombination unterrichtet, die sie sich aus dem Angebot der Schule ausgewählt haben.

Unterrichtsfächer

Deutsch, Englisch, Französisch oder Spanisch (es werden keine Vorkenntnisse vorausgesetzt), Mathematik, Informationsverarbeitung, Chemie, Biologie, Gesundheit, Pädagogik, Psychologie, Religion oder Ethik, Gemeinschaftskunde, Sport, Bildende Kunst, Darstellendes Spiel oder Musik (nur in der 12. Klasse).

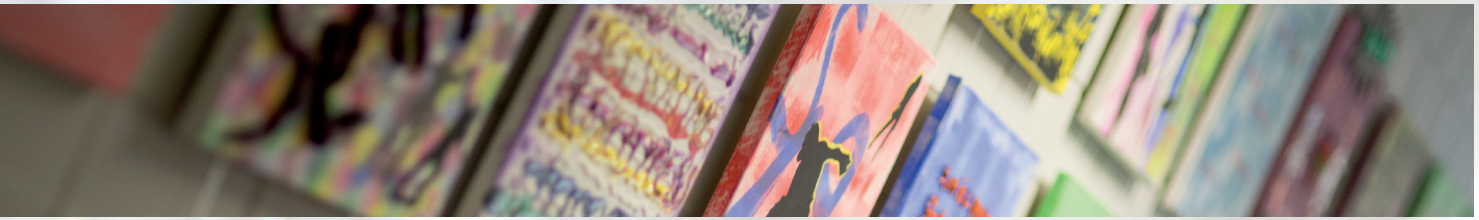
In der Einführungsphase unterscheidet man zwischen Kernfächern (Gesundheit, Deutsch, Englisch und Mathematik) und Grundfächern (übrige Fächer).

In der Qualifikationsphase unterscheidet man zwischen Leistungs- und Grundfächern. Leistungsfächer können die Fächer Gesundheit, Pädagogik, Psychologie, Mathematik, Biologie, Chemie, Informationsverarbeitung, Englisch und Deutsch sein. Alle übrigen Fächer können nur Grundfächer sein.

Prüfung

Bei der Wahl der Prüfungsfächer ist zu beachten, dass die drei Aufgabenfelder (I sprachlich-künstlerisch, II gesellschaftswissenschaftlich, III mathematisch-naturwissenschaftlich) abgedeckt sind.

Zudem muss entweder ein mathematisch-naturwissenschaftliches oder sprachliches Profil gebildet werden. Abhängig davon ist, ob neben den schriftlichen Prüfungen in den drei Leistungsfächern und der mündlichen Prüfung in einem fünften Fach mündlich geprüft werden muss.



Stundentafel Klasse 11

Pflichtfächer	Wochenstunden
Gesundheit Gh (K)	4
Deutsch D (K)	4
1. Fremdsprache Englisch E (K)	4
Mathematik M (K)	4
Naturwissenschaft NW Ch/Bio (G)	4
Informationsverarbeitung Iv (G)	3
2. Fremdsprache Franz. bzw. Span. (G)	3
Gemeinschaftskunde Gk (G)	2
Religion R bzw. Ethik Eth (G)	2
Sport S (G)	2
Pädagogik Päd (G)	2
Psychologie Psy (G)	2
Pflichtstundenzahl	**36**
Wahlfächer	2

(K) = Kernfach; (G) = Grundfach

Kombinationsmöglichkeiten Auswahl der Leistungsfächer Klasse 12/13

Leistungsfächer (fünfstündig)

1.	Gh	NW	E/D
2.	Gh	M	E/D
3.	Gh	IV	E/D
4.	Gh	Psy	E/D
5.	Päd	M	E/D
6.	Päd	Psy	E/D
7.	Päd	IV	E/D
8.	Päd	Nw	E/D

Der Unterricht in der 2. Fremdsprache kann für Schülerinnen und Schüler entfallen, die in der Sek. I mindestens vier Jahre Unterricht in dieser Sprache erfolgreich besucht haben. Erfolgreich war der Besuch, wenn in dem für die Aufnahme in das Berufliche Gymnasium erforderlichen Zeugnis mindestens die Note „ausreichend" erreicht wurde. Das Angebot der Fächerkombinationen und Fächern in der Qualifikationsphase legt die Schule auf Grund der personellen, sachlichen und räumlichen Gegebenheiten fest. Die einmal gewählte Fächerkombination ist für den weiteren Bildungsgang verbindlich.